

# Anzeigebblatt.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

### Konkursaufhebung.

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des verstorbenen Buchhändlers\*) **Karl Böge** in **Halberstadt** wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Halberstadt, den 10. April 1912.

**Königliches Amtsgericht.**

Abt. 4.

(Dtschr. Reichsanz. Nr. 90 vom 13. April 1912.)

\*) Ehemaliger Inhaber der Firma: Franz'sche Buchh. (Karl Böge).

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Wöchentliche Übersicht

über

### geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen\*),

zusammengestellt nach den betreffenden Anzeigen im Börsenblatt

(7. bis 13. April 1912).

1912, 16. Liste.

Vorhergehende Liste siehe Nr. 82.

\* = Neue Firma.

**Berlin.** Verlag für Fachliteratur G. m. b. H. Adresse jetzt: W. 30, Motz-

strasse 8, Bürohaus Nollendorfplatz. [81]

**Düsseldorf.** Bierbaum, Emil. Adresse jetzt: Oststrasse 49. [82.]

**Hamburg.** \*Deutsche Verlags-Gesellschaft m. b. H. Adresse: Hamburg I, Bieberhaus. Komm.: Cnobloch. [81.]

**Leipzig.** Spamer, Otto, Verlagsbuchhandlung. Adresse jetzt: Täubchenweg 26. [85]

**München.** \*Schaeffer, J., Verlag. Komm.: Koehler. [82]

— Schmidt, Julius, Kunstverlag ging mit Aktiven, ohne Passiven, an Rudolf Dressler über. Adresse jetzt: Kaulbachstrasse 51. [84.]

**Riga.** Goeschel, Eduard, vormals J. E. C. Kaptein ging käuflich mit Aktiva und Passiva an Friedrich Caspar über, der firmiert: Friedrich Caspar vormals Ed. Goeschel. [82]

**Tarnopol.** \*Rappaport, B. Buchhandlung. Komm.: Koehler. [85.]

**Würzburg.** Kallmann, Arthur. Komm. jetzt: Fr. Schneider. [84.]

\*) Von diesem Bogen des Börsenblatts mit der wöchentlichen Übersicht über die geschäftlichen Einrichtungen und Veränderungen werden einseitig bedruckte Abzüge zum Barpreise von 2  $\mathcal{M}$  pro Jahr, 3  $\mathcal{M}$  50  $\phi$  bei portofreier Zusendung, abgegeben. Bestellungen sind an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Schwäb.-Hall, 11. April 1912.

P. P.

Hierdurch dem gesamten Buchhandel die ergebene Mitteilung, dass ich meine unter der Firma

**Ferdinand Staib,**  
Schwäb.-Hall

innegehabte Buchhandlung an Herrn Bruno Stützer aus Heidelberg mit Wirkung vom 9. April 1912 ohne Aussenstände u. Schulden verkauft habe. Der Betrag für die Saldi aus 1911 ist bei F. Volckmar in Leipzig und bei Koch & Oetinger in Stuttgart deponiert\*).

Die Disponenden und Lieferungen aus Rechnung 1912 übernimmt mein Nachfolger mit Einverständnis der Herren Verleger.

Ich danke bestens für das mir erwiesene Entgegenkommen und zeichne

hochachtungsvoll

**Wilhelm Beck.**

\*) Wird bestätigt: F. Volckmar.

Schwäbisch-Hall, den 11. April 1912.

Höfl. Bezug nehmend auf obige Mitteilung, gestatte ich mir dem verehrl. Gesamtbuchhandel anzuzeigen, dass ich mit Wirkung vom 9. April die Firma

**F. Staib's Buchhandlung**

ohne Aussenstände und Verbindlichkeiten käuflich erworben habe.

Gestützt auf hinreichende Geldmittel wird es mein Bestreben sein, das altangesehene Geschäft auf solider Grundlage weiterzuführen. Ich bitte die Herren Verleger, mir Jahresrechnung offen zu halten oder neu eröffnen zu wollen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und werde unverlangte Sendungen unter Spesennachnahme zurückgehen lassen, dagegen bitte ich um Zusendung von Verlagskatalogen.

Meine Vertretung in Leipzig verbleibt in Händen des Herrn F. Volckmar, die in Stuttgart bei der Firma Koch & Oetinger G. m. b. H.

Hochachtungsvoll

**Bruno Stützer.**

Aus dem Verlag Axel Juncker in Charlottenburg ging in den meinigen über \*):

**Hans Reinhart**

**Frührot — Der Tag**

Gedichte.

(1906.)

Preis geb.  $\mathcal{M}$  2.50.

München.

**Martin Mörike.**

\*) Wird bestätigt:

Axel Juncker Verlag.

P. P.

Die Firma:

**Verlag „Die Landarbeit“ G. m. b. H.,**  
Hamburg, Bremerreihe Nr. 12,

hat mir die Auslieferung ihres Verlages übertragen.

Das soeben erschienene neue **Sammelwerk**

**Scholle und Pflug**

ist fortan durch mich zu beziehen.

Ich liefere die Bände

Nr. 1. **Heins, Vorwärts, Erinnerungen** eines Landarbeiters

Nr. 2. **Brocker u. Heins, Beiträge zur Kleinsiedlung in Nordwestdeutschland**

Nr. 3. **Heinr. Ludwig, Vor 100 Jahren,** Vaterländisches Schauspiel in 5 Bildern

zum Preise von  $\mathcal{M}$  1.— ord.,  $\mathcal{M}$  —.70 no.,  $\mathcal{M}$  —.60 bar

und bitte zu verlangen.

In Vorbereitung befinden sich

Nr. 4. **Niederdeutsches Höfe- und Gesinde-recht.**

Nr. 5. **Arbeit und Arbeiterverhältnisse in Norddeutschland.**

Nr. 6. **Produktion und Markt im Ems-, Weser-, Elbgebiete.**

Nr. 7. **Vieh-zucht und Viehhandel.**

Hochachtungsvoll

Leipzig, 12. April 1912.

**Otto Klemm.**

Budapest, den 1. April 1912.

P. T.

Wir teilen hierdurch mit, dass das kön. ung. Ministerium des Innern uns mit dem Kommissionsvertrieb der Landesgesetze von Ungarn in ungarischer, deutscher, italienischer, rumänischer und slovakischer Sprache be-  
traut hat.

Von nun an liefern wir sämtliche bisher erschienene amtliche Ausgaben des Ministeriums des Innern, so auch die Fortsetzungen in notierter Anzahl. Lieferungsbedingungen bar mit 25%.

Wir ersuchen unsere Mitteilung gef. zur Notiz zu nehmen und bei Bedarf bei uns bestellen zu wollen, damit die Auslieferung pünktlich erfolgen kann.

Firmen, welche die deutschen Ausgaben als Novität zu erhalten wünschen, wollen gef. bestellen, so auch bitten wir event. Änderungen bez. der Fortsetzungen anmelden zu wollen. Jahrgang 1911 der Landesgesetze erscheint demnächst.

Hochachtungsvoll

**Brüder Tisza,**

Kommissionär des Ministeriums des Innern.